



Pressemitteilung, 26.10.2026

75 Jahre Einsatz für das Bestatterhandwerk: Bayerischer Bestatterverband feiert

**Zum Jubiläum „75 Jahre Bestatterverband Bayern“ kamen in München Bestatterinnen
und Bestatter aus ganz Deutschland zusammen.**

Im Mittelpunkt stand der maßgebliche Beitrag des bayerischen Verbands zur Entwicklung der Aus- und Fortbildung im Bestatterhandwerk in ganz Deutschland. „Mit unserem Bundesausbildungszentrum haben wir die Ausbildung zur Bestattungsfachkraft entscheidend vorangebracht und setzen uns weiter für verbindliche Qualitätsstandards ein“, sagte der bayerische Vorsitzende Matthias Liebler aus Marktheidenfeld.

Bayerns stellvertretender Ministerpräsident und Schirmherr Hubert Aiwanger war vor Ort würdigte die Leistungen des Berufsstands. Sein Einsatz für die Meisterpflicht, gibt dem Verband politische Unterstützung für seine Forderung für mehr Qualität im Bestatterhandwerk.

„Die Meisterpflicht ist der entscheidende Schritt, um fachliche Kompetenz und den Schutz der Angehörigen zu sichern“, erklärte der Schweinfurter Bestattermeister Ralf Michal, Präsident des Bundesverbandes Deutscher Bestatter.

Die Jubiläumsfeier fand im Rahmen der Mitgliederversammlung von Bundesverband und Landesverband Bayern statt. Es kamen Delegierte aus allen Landesverbänden und -innungen zusammen, um wichtige Entscheidungen und Absprachen für das kommende Jahr abzustimmen.

**Pressekontakt: E-Mail: presse@bestatter.de | Bundesverband Deutscher Bestatter e. V.
Cecilienallee 5, 40474 Düsseldorf | Telefon: 0211 1600810**

Der Bundesverband Deutscher Bestatter e. V. repräsentiert und vertritt über seine Landesorgane die Belange von derzeit etwa 3.300 Bestattungsunternehmen, mit Filialen rund 5.000 Betriebe in ganz Deutschland. Das entspricht über 90 % aller deutschen Bestatterinnen und Bestatter. www.bestatter.de | © 2026 | Bundesverband Deutscher Bestatter e. V.